

GEMEINDE HÜRTGENWALD Der Bürgermeister	Beschlussvorlage Nr.: 9/2010
--	---

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Schulausschuss	23.02.2010	TOP

öffentlich	Abteilung: 2 Sachbearbeiter: Frau Kreutz Aktenzeichen: 2 Rie/G Datum: 19.01.2010
-------------------	---

Bezeichnung Anmeldezahlen für die Offenen Ganztagsgrundschulen (OGS) in Vossenack und Gey-Straß

Sachverhalt:

Zum Schuljahr 2007/2008 wurden erstmalig außerunterrichtliche Angebote im Bereich der OGS im Primarbereich an den Standorten der Grundschule Vossenack und der Grundschule Gey-Straß durchgeführt. Die Anmeldezahlen haben sich zu Beginn stabilisiert und sind nun stetig ansteigend.

Die konkreten Teilnehmerzahlen zum maßgeblichen Stichtag (erster Schultag nach den Herbstferien) sahen wie folgt aus:

Schuljahr	Grundschule Vossenack -1 Gruppe-	Grundschule Gey-Straß -1 Gruppe-	Gesamt
2007/2008	18	21	39
2008/2009	24	22	46
2009/2010	29	28	57

Hinweis:

In beiden OGS-Gruppen werden Kinder mit sonderpädagogischem Bedarf im Rahmen des „Gemeinsamen-Unterrichts/ GU“ betreut, die bei der Förderung und dem Verwendungsnachweisverfahren zweifach berücksichtigt werden.

Zum 01.01.2010 wurden tatsächlich in der OGS Vossenack 30 Kinder (hiervon 2 GU-Kinder) und in der OGS Gey-Straß 29 Kinder (hiervon 1 GU-Kind) betreut. Dies liegt darin begründet, dass sich im Laufe eines Schuljahres regelmäßig dringende Bedarfssituationen ergeben, etwa weil ein allein erziehendes Elternteil eine Berufstätigkeit aufnehmen muss.

Im Einvernehmen mit den Rektoren und dem Sozialdienst katholischer Frauen (SkF) als Maßnahmeträger wurden in diesen dringenden Fällen dem Aufnahmewunsch dennoch entsprochen, obwohl die Anmeldung grundsätzlich zum Schuljahresbeginn erfolgen muss, damit die Gemeinde als Schulträger die finanziellen Zuwendungen des Landes beantragen kann.

Die Gruppengröße soll nach den Förderrichtlinien des Landes an Grundschulen bei 25 Kindern liegen. Mit der derzeitigen Belegung (OGS Vossenack 30 Kinder und OGS Gey-Straß 29 Kinder)

sind beide OGS-Gruppen sowohl von der räumlichen Situation als auch von der personellen und sachlichen Ausstattung an ihre Grenzen gelangt.

Für das Schuljahr 2010/2011 ist das Anmeldeverfahren noch nicht abgeschlossen. Zum 19.01.2010 liegen für die OGS Vossenack 7 Anmeldungen und für die OGS Gey-Straß 2 Anmeldungen vor.

Beschlussvorschlag:

Alternative 1:

Der Schulausschuss nimmt zur Kenntnis, dass die beiden installierten OGS Gruppen mit jeweils 30 Kindern an ihre Aufnahmegrenzen gelangt sind und dass zukünftig möglicherweise nicht allen Aufnahmewünschen entsprochen werden kann. Bei Neuaufnahmen soll nötigenfalls die pädagogische bzw. soziale Notwendigkeit im Einvernehmen zwischen Schulleitung, OGS-Leitung und Schulträger berücksichtigt werden.

Alternative 2:

Der Schulausschuss beauftragt die Verwaltung die Kosten für die Einrichtung einer zweiten Gruppe jeweils an der OGS Vossenack und der OGS Gey-Straß zu ermitteln. Die Kostenermittlung soll die räumliche Erweiterung als auch die personelle und sachliche Ausstattung umfassen.

Finanzielle Auswirkungen ?

Bei Alternative 1: nein

Bei Alternative 2: ja, Höhe ist zu ermitteln.

- | | |
|---|---|
| 1) Einmalig | € |
| 2) Jährliche Folgekosten/-lasten | € |
| 3) Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge) | € |
| 4) Die Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung | |

Die Mittel müssen HHSt. bereit gestellt werden.

Gefertigt:

Mitzeichnung

(Sachbearbeiter)

(Abteilungsleiter)

(Abteilungsleiter beteil. Fachamt)

(Bürgermeister)